

## Monatsversammlung

Donnerstag, 16. Juni 2011 20.00 Uhr  
Wirtshaus Flößerei in Wolfratshausen

Der 1. Vorsitzende **Thomas Eichberger** begrüßte 27 Mitglieder und Gäste recht herzlich zur Monatsversammlung der BVW.

Aus der Vorstandschaft waren anwesend der 1. Bürgermeister Helmut Forster, Richard Ott, Claudia Thomalla und Christian Steeb.

Entschuldigt waren Karin Weiss und Ralf Langnickel.

Aus der Fraktion waren Veronika Daffner, Max Auer, Markus Höft, Ludwig Gollwitzer, Klaus Heilinglechner und Peter Ley erschienen.

Entschuldigt waren Beppo Praller und Maurizio Faganello.

In seiner Funktion als stellvertretender Fraktionsvorsitzender begrüßte **Max Auer** seine Stadtratskollegen und bedankte sich für Ihr Kommen. Als Sportreferent der Stadt berichtete Herr Auer von den Jahreshauptversammlungen der Vereine zu denen er eingeladen wurde und stellte als Fazit eine rege Beteiligung im sportlichen Bereich fest. Er lobte die ehrenamtliche Mitarbeit, fügte aber hinzu dass einige Abteilungen durch fehlende Ehrenämter um die Existenz kämpfen müssen.

Frau **Veronika Daffner** berichtete aus dem Bauausschuss von verschiedenen Bauanträgen, u. a. der Umbau bzw. Neugestaltung der Loisachpassage am Untermarkt dem unter kleinen Auflagen zu gestimmt wurde.

**Peter Ley** berichtete von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, hier wurde eine sehr stabile Haushaltslage festgestellt. Durch die umsichtige Planung des Bürgermeisters und des Stadtrates konnten trotz der angespannten Haushaltslage einige Projekte erledigt werden.

Herr Ley gab dann noch eine kurze Vorschau auf das kommende OpenAir Kino Anfang Juli an der Alten Floßlande in Wolfratshausen.

Kulturreferent **Ludwig Gollwitzer** berichtete aus dem Kulturausschuss, dass hier weitere Krippenplätze geplant werden und auch die Jugend zur Mitarbeit aufgerufen wird.

Einen Ausblick auf die bereits erwähnte OpenAirKino Veranstaltung am 02. Juli 2011 und den kommenden Festzug am 02. Oktober 2011, der bisher sehr gut angenommen und zu einer weiteren Attraktion unseres Stadtjubiläum werden wird.

Im Rückblick gab es ein großes Lob an die Stadtverwaltung und den Veranstalter der ILOGA 2011 bei der einige Verbesserungen vorgenommen werden sollten, aber durchwegs eine sehr gute Darstellung der Gewerbetreibenden aus Wolfratshausen gelungen ist.

Unser 1. Bürgermeister **Helmut Forster** bedankte sich zunächst bei Herrn Larry Terwey, da dieser der Stadt Wolfratshausen einiges Infomaterial, in Sachen schnelles Breitbandnetz in der Stadt, zur Verfügung gestellt hat.

Eine erste Stellungnahmen gab es zur "Esche auf der Haid" und deren Entwicklung.

Im Anschluss daran wurden die Unterschriftaktionen für oder gegen den Schlittenberg in Waldram erörtert. Herr Forster betonte, das für den Bauherrn, dem Ortsverband der CSU, eine positive Entscheidung im Stadtrat erlangt wurde und es nun an den Bauherrn liege ob dieses Bauvorhaben umgesetzt werde oder nicht.

Der Festzug am 02. Oktober ist mit 46 Vereinen aus Wolfratshausen sehr gut angenommen und wird sich beginnend in der Gartenstraße zirka 3 Stunden durch das Stadtgebiet bewegen. Der Festakt in der Loisachhalle am Wochenende des 7. bis 9. Oktober wird das Stadtjubiläum abrunden.

Zum Bergwaldfestival, das schon auf einige ausverkaufte Veranstaltung verweisen kann, wünschte sich Herr Forster eine regen freie Wetterlage.

Erwähnt wurde anschließend noch die Freischaltung des sogenannten [City-Apps](#) für die Stadt Wolfratshausen, der Ausflug der Bürgervereinigung am 30.07.2011 nach Hellring/ Niederbayern zu den Wurzeln unseres Bürgermeisters.

Zum Abschluss nahm Helmut Forster [Stellungnahme](#) zum SPD-Stammtisch der letzten Tage und den anschließenden Berichten im Münchner Merkur. Eine völlig falsche und sachlich nicht richtige Aussage des Ortsverbandsvorsitzenden der SPD Herrn Manfred Menke sei, ein fehlendes Stadtkonzept zu fordern. Unwissenheit und fehlende Kommunikation mit seinen Parteikollegen könne nur zu solchen Aussagen führen.

Von dem im Jahre 2002 ausgearbeiteten [CIMA Projekt](#) seien bisher sehr viele Projekte umgesetzt worden und an diesen wird weiter daran gearbeitet.

Eine Frage unseres Mitglied Herrn Roman Weichenberger nach einer Überquerungshilfe in der Königsdorfer Straße konnte Herr Forster abschließend positiv beantworten.

Den Hinweis von Herrn Thomas Schmidt, das am Bauvorhaben in der Auenstraße "seltsame Kiesabtransporte" und spätere Zufahrten von "Geröll für die Baugrube" getätigt werden, werde Herr Forster nachgehen.

Herr Eichberger erwähnte abschließend, das unser Stadtrat Herr **Maurizio Faganello**, bei der Gründung des neuen Freundeskreis Manzano zum zweiten Vorstand gewählt wurde.

Der 1.Vorsitzende Thomas Eichberger bedankte sich für die rege Teilnahme und schloss die Sitzung gegen 21.30 Uhr.